



691/87

K2

Berlin, 3.10.'87

Werte Redakteure!

h

Zunächst einmal ein Lob für Ihre Zeitschrift im allgemeinen, für Aufmachung und Themenwahl. Ich finde Ihr Blatt sehr informativ, wenn mir auch scheint, daß die Themenvielfalt doch etwas zu groß geraten ist, vom Z 1030 bis zum PS/2, von Gate-Array-Schaltkreisen bis zu REDABAS-Tips. Um so größer jedoch muß die Anerkennung ausfallen dafür, wie sie es geschafft haben, all das unter einen Hut zu bekommen.

Besonders gut finde ich die MP-Kurse, denn gerade hier ist doch sonst ein allgemeiner Informationsmangel zu verzeichnen. Ich fände es jedoch besser immer einen Kurs in direkten Fortsetzungen zu veröffentlichen, denn anwendbar ist der komplette Kurs doch erst nach Veröffentlichung der letzten Folge, und da werde ich bei Pascal wohl noch eine Weile warten müssen.

Mir als reinem Anwender der Computertechnik geben die hardwareorientierten Artikel recht wenig, aber das ist eben das Problem mit der Vielfalt, man kann es nicht allen recht machen. Gut gefallen haben mir trotzdem die Artikel mit Darstellungen über die allgemeine Entwicklung der Schaltkreise (2/87 EMR, 7/87 Entwicklung IS bis 2000, MP-Berichte).

Als sehr wertvoll empfinde ich die Veröffentlichung solcher Tips wie die Terminalsteuereichen für PC 1715 (5/87), den KC-Besitzern geht's ja in dieser Beziehung besonders gut, froh bin ich auch immer über die Vorstellung solcher Programme wie popForth oder das TURBO-Pascal - dBasell-Transformationsprogramm. Das sind Anregungen, die über viele Hürden hinweghelfen und zu guter und effektiver Arbeit mit den Rechnern führen.

Und nun soll noch eine Frage oder Anregung folgen. Ich bin, wie gesagt, mehr Computer-Anwender, interessiere mich deshalb eher für die kompletten Geräte als für Einzelheiten. Nun ist das Angebot an Mikrorechentechnik ja nicht allzu breit hierzulande, umso mehr muß verwundern, daß die paar Geräte nicht wenigstens mal vorgestellt werden. Man liest inzwischen sogar in Betriebszeitungen von den neuen 16-bit-Rechnern AC 7100/7150, EC 1834, vom ESER-PC, aber erklärt wird nirgends genaues über Technik und Ausstattung. Ist das nicht Ihre Aufgabe? Wie wäre es mit einem Artikel über die "neuen Großen" aus Sömmerda und Dresden?

Ich wünsche Ihnen für die weitere Arbeit alles Gute und viel Erfolg, bleiben sie so informativ und gut wie bisher, ich freue mich schon auf das nächste Heft,

Gruß, Eckhard Richter

Frankfurter Tor 1
BERLIN 1034

61912

Herrn
Eckhard Richter
Frankfurter Tor 1
Berlin
1034

3.10.87

381

691/87

8.10.87

Sehr geehrter Herr Richter!

Vielen Dank für Ihre Zuschrift und die darin enthaltenden Hinweise.

Wir werden prüfen, inwieweit Ihre Anregungen zur Gestaltung von MP berücksichtigt werden können.

Abschließend möchten wir Ihnen nochmals für das Interesse an unserer Zeitschrift danken und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen



Paszkowsky
Verantw. Redakteur